

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: SG/SGR/013/23

über die Sitzung des Samtgemeinderates am 14.11.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:06 Uhr
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Claudia Staiger

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Albers
Herr Bernd Bormann
Frau Cathrin Brümmer
Frau Martina Claes
Herr Torben Garbers
Herr Alexander Grafe
Frau Hildegard Grieb
Herr Jens Grimpe
Frau Sieglinde Huber
Herr Willy Immoor
Herr Heinrich Klimisch
Herr Fabian Mestwerdt
Herr Hermann Meyer-Toms
Frau Marlies Plate
Herr Hauke Sander
Herr Ulf-Werner Schmidt
Herr Bernd Schneider
Herr Hermann Schröder
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann
Herr Andree Wächter

Verwaltung

Herr Torsten Beneke
Frau Christa Gluschak
Herr Hannes Homfeld
Herr Frank Marquardt
Herr Niklas Reich
Frau Uta Seim-Schwartz
Frau Catrin Siemers

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Johann-Dieter Oldenburg

Frau Silke Asendorf

Herr Lars Bierfischer

Herr Dieter Bischoff

Herr Peter Hühne

Frau Katja Lamke

Herr Wilken Meyer

Frau Nicole Reuter

Herr Frank Tecklenborg

Herr Lars Tecklenborg

Herr Torsten Tobeck

Herr Thomas Warnke

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Frau Staiger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung des Samtgemeinderates fest.

Punkt 2:

Einwohnerfragestunde

Auf Nachfrage von Herrn Kreideweiß erklärt Herr Marquardt, dass in dem Klimaschutzkonzept 17 Maßnahmen zum Klimaschutz in der Samtgemeinde durch die Lenkungsgruppe priorisiert wurden. Die Emissionen der Landwirtschaft und Potentiale durch Renaturierung der Mooregebiete seien derzeit noch nicht darin enthalten. Auch hier seien Maßnahmen jedoch nicht ausgeschlossen.

Punkt 3:

Klimaschutzkonzept der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Vorlage: SG-0155/23

Herr Marquardt stellt das Klimaschutzkonzept der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen anhand der beiliegenden Präsentation vor. Er werde zudem im Anschluss der Sitzung noch eine Schnellübersicht der erarbeiteten Maßnahmen anfügen.

Auf Nachfrage von Frau Staiger erklärt Herr Bormann, dass die Kommunen Bruchhausen-Vilsen, Syke und Hoya die sie verbindende Bahnstrecke reaktivieren wollen. Die VGH sei bereits damit beauftragt worden, dies zu prüfen und voranzubringen.

Anschließend stellt Herr Bormann die Änderungs- und Anpassungsvorschläge an dem Klimaschutzkonzept durch den Samtgemeindeausschuss vor. Der Samtgemeinderat stimmt daraufhin wie folgt über die Annahme dieser Änderungen ab:

Seite 80 unter dem Spiegelstrich „Informationsveranstaltung Bürger-Energiegenossenschaft“

Es soll ergänzt werden, dass eine solche Genossenschaft inzwischen auch in der Samtgemeinde Br.-Vilsen in Gründung sei.

Ja: 21 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Zum Maßnahmenkatalog Punkt 4.4 ab S. 91 :

Der Begriff „Hemmnisse“ in den Maßnahmenbeschreibungen soll gegen den Begriff „Herausforderungen“ ausgetauscht werden.

Ja: 19 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Maßnahme Nr. 9; S. 113:

Die einleitende Formulierung „Hier die beschlossenen Maßnahmen zur Förderung der Radnutzung in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen:“, könne den Eindruck erwecken, es bestünden schon Förderansprüche aufgrund bestehender Beschlüsse. Daher soll hier von „möglichen Maßnahmen“ gesprochen werden, statt von „beschlossenen Maßnahmen“.

Ja: 21 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Maßnahme Nr. 10; S. 116:

Herr Bormann und Herr Schmidt stellen den dem Protokoll beigefügten Änderungsvorschlag auf Initiative von Herrn Bierfischer und Herrn Schmidt vor. Anschließend stimmt der Samtgemeinderat über den neuen Wortlaut der Maßnahmenbeschreibung der Anlage folgend ab.

Ja: 21 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Maßnahme 17; S. 136:

Der Abschnitt unter Punkt 2. „Beitrag Bio-Lebensmittel“, soll auf Initiative von Herrn Garbers folgenden Inhalt erhalten:

„Durch den Verzicht bzw. die Reduzierung des Einsatzes mineralischer Stickstoffdünger sowie chemisch synthetischer Pflanzenschutzmittel können sowohl konventionelle als auch biologisch wirtschaftende Betriebe zum Klimaschutz beitragen, da für die Herstellung von Dünge- und Pflanzenschutzmittel viel Energie benötigt wird (CO₂ Emmissionen).“

Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Der Samtgemeinderat beschließt das vorliegende Klimaschutzkonzept der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen inkl. der zuvor genannten Änderungen, die Umsetzung des Konzeptes sowie den Aufbau eines Klimaschutz-Controllings. Außerdem wird beschlossen, für die Erledigung dieser Aufgaben wiederum einen Klimaschutzmanager bzw. eine Klimaschutzmanagerin mit einem Stundenanteil von 25 Wochenstunden befristet auf zunächst 3 Jahre einzustellen. Hierbei handelt es sich um eine zusätzliche Stelle. Die Verwaltung wird beauftragt hierfür einen entsprechenden Förderantrag zu stellen.

Anspruch der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen ist es, die Lebensgrundlage für heutige und zukünftige Generationen zu schützen und damit zu einer zukunftsfähigen Welt beizutragen. Dazu setzt sich die Samtgemeinde das Ziel bis 2045 klimaneutral zu sein.

Ja: 21 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 4:**Annahme von Zuwendungen**

Keine.

Punkt 5:
Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

Punkt 6:
Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage von Herrn Schröder erklärt Herr Bormann, dass es inzwischen weitere Gespräche zur Situation der Grundschule in Asendorf gegeben habe. Das weitere Verfahren werde im morgigen Schulausschuss und der anschließenden Sitzung des Rates Asendorf beraten.

Punkt 7:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde bleibt ungenutzt.

Frau Staiger bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung.

Die Vorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Der Protokollführer